



Differenzierte Grünpflege von Strassenböschungen

Praxiskurs mit Exkursion

Kurs-Code: 19NGSB

Mittwoch, 10. April 2019 | Aarwangen

sanu future learning ag

General-Dufour-Strasse 18, 2502 Biel, 032 322 14 33, www.sanu.ch

Kontext

Kommunale und kantonale Werkhöfe, Tiefbauämter und Strasseninspektorate sind mit hohen Sicherheitsansprüchen, strengen gesetzlichen Vorgaben und vielerorts wachsendem Budgetdruck konfrontiert. Gleichzeitig haben die Böschungen entlang von Gemeinde- und Kantonsstrassen ein grosses, oft wenig ausgeschöpftes Potential, um wertvolle Lebensgemeinschaften zu fördern. Das Tiefbauamt des Kantons Bern hat zu diesem Zweck eine Arbeitshilfe herausgegeben. Im Kurs zeigen wir Ihnen, wie der Unterhalt der Strassenböschungen so geplant und umgesetzt werden kann, dass die sicherheitsrelevanten und ökologischen Anforderungen erfüllt sind. Wir besichtigen konkrete Beispiele und diskutieren die Umsetzung im Alltag, welche auch wirtschaftlichen Aspekten Rechnung trägt.

Kompetenzen

Die Teilnehmenden:

- ▶ wissen, welches die wichtigsten Lebensraumtypen an Strassenböschungen sind;
- ▶ halten arten- und lebensraumschonende Pflegemassnahmen für ihre eigene Praxis fest;
- ▶ erkennen die wichtigsten invasiven Problempflanzen entlang von Strassen und wissen, wo welche Bekämpfungsmassnahmen sinnvoll angewandt werden;
- ▶ sind in der Lage, sicherheitsrelevante Aspekte in die Grünflächenpflege zu integrieren
- ▶ vergleichen ihre Erfahrungen mit der vorgestellten Unterhaltspraxis und erkennen den eigenen Handlungsspielraum.

Zielpublikum

- ▶ Mitarbeitende von kommunalen und kantonalen Werkhöfen, Tiefbauämtern, Strasseninspektoren, Bürgergemeinden und Forstrevieren, die für den Unterhalt von Wald-, Gemeinde- und Kantonsstrassen sowie deren Böschungen zuständig sind;
- ▶ Einsatzleitende und Vorgesetzte der Unterhaltsfachleute; ProjektleiterInnen
- ▶ Politische EntscheidungsträgerInnen, BehördenvertreterInnen, MitgliederInnen von Natur- und Landschaftsschutzkommissionen;
- ▶ Mitarbeitende von Beratungs- und Ökobüros

Patronate: Schweizerischer Verband Kommunale Infrastruktur | VSSG | svu-asep | TBA Kanton Bern

Programm

Mittwoch, 10. April 2019

- ▶ Arbeitshilfe des Tiefbauamtes des Kantons Bern
- ▶ Unterhaltsplanung: von der Wahl des Eingriffzeitpunkts und des Geräts bis zur Entsorgung
- ▶ Lebensraumtypen an Strassenböschungen und deren Pflege, Besichtigung von Flächen
- ▶ Arbeitssicherheitsrelevante Aspekte
- ▶ Fachgerechter und wirksamer Umgang mit invasiven Problempflanzen entlang von Strassen
- ▶ Transfer in die eigene Praxis, Handlungsspielraum
- ▶ Demonstration von Maschinen, die die Biodiversität möglichst wenig beeinträchtigen

Mehrwert

Gemeinden und Kantone pflegen ihre Strassenböschungen umweltschonend, gesetzeskonform und effizient und schaffen mit gezielten biodiversitätsfördernden Massnahmen wertvolle Lebensräume.

Referierende | Moderation

Christian Gnägi | Dr. phil. nat. Geograf, Ökologe | Inhaber Büro weg-punkt
Adrian Steffen | Strasseninspektor-Stv. | Strasseninspektorat Oberaargau
Gaston Winkler | Leiter Integrale Sicherheit | Tiefbauamt des Kantons Bern
Erwin Jörg | Dr. rer. nat., dipl. Biologe SVU | Stv. Leiter Abteilung Naturförderung | ALN Kanton Bern
Christine Gubser | Projektleitung | sanu ag | cgubser@sanu.ch | 032 322 14 33

Praktische Informationen

Daten und Ort Mittwoch, 10. April 2019 | 08h30 – 16h30 | ZAR Aarwangen
Preis CHF 450 | CHF 420 bei Anmeldung vor dem 28. Februar 2019
Im Preis inbegriffen sind Kursdokumentation, Pausenverpflegung, Mittagessen sowie 50% Ermässigung auf dem SBB-Billet
Übersicht auf der Internetseite
Rabatte
Anmeldefrist 20. März 2019
Kontakt Nadine Gerber | Projektkoordination | ngerber@sanu.ch | 032 322 14 33

Der Kurs wird zusammen mit dem Tiefbauamt des Kantons Bern durchgeführt.

Weitere Informationen und Anmeldung: www.sanu.ch/19NGSB